2.2	Einrichtung von Betreuungsplätzen für Kinder unter 3 Jahren - Antrag der CDU-Fraktion im Rahmen der Haushaltsberatungen 2005 - Sachstandsbericht der Verwaltung
-----	---

Auch dieser Tagesordnungspunkt wird ausführlich im Fachausschuss diskutiert. Erster Beigeordneter Ludwigs geht zu Beginn der Aussprache auf die umfangreiche Vorlage des Kreises an den Jugendhilfeausschuss am 19.04.2005 ein, die allen Ausschussmitgliedern mit der Einladung zugegangen ist. In der Verwaltungsvorlage des Kreises ist aus Sicht der Verwaltung zur Betreuung von Kindern unter 3 Jahren im Rahmen des Tagesbetreuungsausbaugesetzes ausführlich und zutreffend Stellung genommen. Die Frage der Finanzierung für das Betreuungsangebot von Kindern unter 3 Jahren ist noch nicht durch das Land NW abschließend geregelt. Rat, Ausschuss und Verwaltung sind sich jedoch darin einig, dass alle erforderlichen Maßnahmen ergriffen werden, die eine spätere zeitnahe Umsetzung des Tagesbetreuungsausbaugesetzes möglich machen. Deshalb steht dieser Tagesordnungspunkt auch laufend auf der Tagesordnung der Fachausschusssitzung, um auf Neuerungen reagieren zu können. Die Einrichtung von Betreuungsplätzen für unter 3jährige gewinnt nach den Ausführungen des Ersten Beigeordneten zunehmend an Bedeutung auf Grund der sich abzeichnenden sinkenden Nachfrage an Kindergartenplätzen in den nächsten Jahren. Die Einbindung eines Betreuungsangebotes für Kinder unter 3 Jahren in die vorhandene Struktur der Kindergärten wäre von daher sinnvoll und erstrebenswert. Wenn auch in den nächsten Jahren aufgrund der Anmeldezahlen der Bestand der vorhandenen Kindergärten im Gemeindegebiet gesichert sei, müsse ab dem Jahr 2007 aufgrund sinkender Nachfrage mit Problemen in diesem Bereich gerechnet werden.

Frau Wegscheid bestätigt die derzeit noch erhebliche Nachfrage nach Kindergartenplätzen. Sie befürchtet allerdings, dass die Einbindung von Kindern unter 3 Jahren in das bestehende Angebot der vorhandenen Kindergärten nicht so ohne weiteres möglich ist. Frau Deitenbach stellt heraus, dass das Tagesbetreuungsausbaugesetz auf jeden Fall durch die Kommunen umzusetzen ist unabhängig davon, ob dieser Personenkreis in das Angebot der vorhandenen Kindergartenträger eingebunden wird oder ob der Bedarf für die unter 3jährigen anders gedeckt wird. Sie verweist darauf, dass die Betreuung von Kindern unter 3 Jahren bereits mehrmals auf der Tagesordnung des Fachausschusses gestanden hat und fragt unter Hinweis auf den Antrag der CDU-Fraktion im Rahmen der Haushaltsplanberatungen 2005 an, ob sich hieraus eine andere Sichtweise ergibt. Sie bittet zudem darum, im Protokoll dieser Sitzung darzustellen, wie ein Kostenvergleich zwischen der Umsetzung eines Angebotes durch Tagesmütter im Vergleich mit den entstehenden Kosten für ein Betreuungsangebot in einer Kindertagesstätte aussieht.

Anmerkung der Verwaltung

Tagesmütter/-väter sind freiberuflich tätig. Sofern sie in ihrem Haushalt bis zu drei Kinder betreuen, unterliegen sie keiner gesetzlichen Kontrolle. Bei bis zu fünf Kindern muss das Jugendamt eine Pfliegerlaubnis erteilen. Es gibt keine

Regelsätze für die Betreuungskosten, der Bundesverband Tagesmütter empfiehlt einen Stundensatz von 2,50 bis 4,50 €. Der Rhein-Sieg-Kreis unterstützt Eltern bei der Betreuung der unter 3jährigen mit bis zu 140,-- €(bei vier bis sechs Stunden pro Tag) oder mit bis zu 225,-- €(bei mehr als sechs Stunden).

Nach tel. Rücksprache mit dem Jugendamt des Kreises kann zu den Kosten der Betreuung von unter 3jährigen in Kindertagesstätten z.Z. keine konkrete Aussage getroffen werden. Sobald dies möglich ist, wird der Ausschuss von der Verwaltung informiert.

Herr Fürst teilt mit, dass er Informationen darüber erhalten habe, wonach der Kath. Kindergarten in der Schoellerstr. in den nächsten Jahren um 3 Gruppen reduziert werden soll. Er bittet die Verwaltung, dem nachzugehen.

Herr Hatterscheid erklärt für seine Fraktion, dass der im Rahmen der Haushaltsplanberatungen gestellte Antrag im Antragssinne weiter behandelt werden soll.

Vorsitzender Duldhardt fasst das Beratungsergebnis zusammen und stellt ebenfalls heraus, dass die Betreuung von Kindern unter 3 Jahren weiterhin regelmäßig auf die Tagesordnung der Sitzung des Fachausschusses gesetzt wird. Er lässt über den Antrag der CDU-Fraktion zum Haushalt 2005 abstimmen. Hiernach ergeht folgender Beschluss des Ausschusses:

Beschluss- Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Maßnahmen zur Einrichtung
Nr. von Betreuungsplätzen für Kinder unter 3 Jahren zu ergreifen, um weitere
XII/3/11 Plätze für diesen Betreuungsbedarf einzurichten.

Abstimm. einstimmig
Ergebnis